

sowie als Beichtvater des Grafen
Berthold von Henneberg eine gewisse
politische Rolle gespielt hat, u. dessen
Name selbst für die Thüringische
Geschichtsschreibung in Anspruch ge-
nommen wird. In meinem Aufsatz
habe ich nun zunächst nicht sowohl
diese vielseitige Bedeutung des
Mannes beleuchtet, als seine bio-
graphischen Hauptdaten feststellen
wollen; bis heute nämlich herrscht
über seine Person eine außerordent-
liche Unklarheit, die infolge des gleich-
zeitigen Vorkommens dreier Träger
desselben Namens in demselben
Erfurter Konvente entstanden war
u. auch in den neuesten Sublima-
tionen von Denigle nicht behoben
ist.

Ich habe nun aufgrund des mei-